

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

blick, als der Feind die 10. Komp. kampfunfähig gemacht hatte, befand sich Hptm. d. L. Kade mit zwei Meldern vor den Nestlerhöhlen. In diesen lagen noch 25 schwerverwundete R. 111er und 75 schwerverwundete 186er, denen Dr. Neustadt in vorbildlicher Weise treu beigefunden hatte, obwohl außer dem mitgebrachten Verbandzeug dort nichts vorhanden war. Der wackere Arzt, der umsichtige Bataillonskommandeur, Hptm. d. L. Kade, und der tapfere Lt. d. R. Seefielen nun auch in engl. Gefangenschaft. III./186 hatte auf verlorenem Posten tapfer und treu standgehalten. Die Lage des Bataillons blieb weiter rückwärts unbekannt. Mehrere vom Oberst Ley angeordnete Versuche, zum Mamezer Wäldchen vorzudringen, scheiterten im schweren engl. Artilleriefeuer.

Der der 28. R.D. überwiesene Rmdr. der 185. J.Br. (185. J.D.), Oberst Maercker, hatte 6^o vorm. im Kl. Bazentiner Wald den Befehl über den rechten Brigadeabschnitt übernommen. Nach dem Eintreffen des I. und II./163 entließ er die vier Schützeneskadrons aus der II. Stellung nach Flers. I./163, Hptm. d. R. Weede, besetzte zusammen mit neun M.G. der M.G.R./163, Oblt. Pangerfeldt, die II. Stellung zwischen Nationalstraße und Straße Martinpuich—Contalmaison, in der noch schwache Teile des R.I.R. 110 und des J.R. 23 waren. II./163, Hptm. Niemeyer, das zunächst nur mit Teilen von Flers vorgerückt war, da die übrigen Teile des Bataillons noch nicht mit den Kraftwagenkolonnen eingetroffen waren, besetzte im Anschluß an das I. Batl. die II. Stellung mit zwei M.G. bis zur Südspitze des Kl. Bazentiner Waldes. Dort schloß II./23 an. Der R.St. des J.R. 163, Oberstlt. Siß*), traf beim Stabe der 185. J.Br. ein.

10.30 vorm. überwies Gen.Lt. v. Stein der 28. R.D. das nachts mit Lastkraftwagen vorgefahrene Lehr-J.R. (3. G.I.D.). 28. R.D. sollte im engen Anschluß an 26. R.D. bei Owillers die Linie Steinbruchgraben—Stabgraben—Jägerhöhe—alte zweite Zwischenstellung südlich Contalmaison—Süd- und Südostrand Mamezer Wald—II. Stellung südlich Kl. Bazentin—Zuckerfabrik bei Longueval halten. Oberst Maercker hatte den Befehl im rechten, Gen.Maj. Rauchenberger**), Komdr. der Bayer. 20. J.Br. (Bayer. 10. J.D.), im linken Brigadeabschnitt zu führen. Zum rechten Abschnitt gehörten J.R. 190, R.St., I. und II./163, III./186 und III./Bayer. 16. J.R. Zum linken Ab-

*) Später Ritter des Ordens Pour le mérite.

**) Seit 5. 9.17 durch Verleihung des Kgl. Bayer. Mil.-Mag.-Joseph-Ordens „Ritter v. Rauchenberger“.